

Datenschutzhinweis gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Erziehungs- und Familienberatung

Datensicherheit: Die Sicherheit Ihrer Daten ist uns wichtig, deshalb werden alle Informationen über eine verschlüsselte Verbindung übertragen. Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht nutzen Sie bitte das [Kontaktformular](#) in www.erziehungs-familienberatung.nuernberg.de, Telefon 09 11 / 2 31–29 85.

Verantwortlich für die Datenerhebung: Stadt Nürnberg – Jugendamt, Dietzstraße 4, 90443 Nürnberg

Datenschutz: Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an: Stadt Nürnberg, Behördlicher Datenschutz, Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg, Telefon: 09 11 / 2 31–51 15, Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht: [Kontaktformular Behördlicher Datenschutz](#)

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Erziehungs- und Familienberatung nach § 28 SGB VIII und Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung (§ 17 SGB VIII) und Beratung bei der Ausübung der Personensorge (§ 18 SGB VIII) sowie Beratung für schwangere Frauen und werdende Väter in Fragen der Partnerschaft und des Aufbaus elterlicher Erziehungs- und Beziehungskompetenzen (§ 16 Abs.3 SGB VIII) sowie als Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII) und als ambulante Erziehungshilfe (§ 35a SGB VIII). Neben der Einzelfallhilfe werden auch präventive Aufgaben übernommen und Gefährdungseinschätzungen (§ 8 SGB VIII).

Übermittlung an Drittländer

Es erfolgt keine Übermittlung an Drittländer.

Speicherzeitraum

Ihre Daten werden bei der Stadt Nürnberg so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gem. der Vorgaben im Fachgesetz (Bundesstatistik der Erziehungsberatung) erforderlich ist.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen beim Verantwortlichen für die Datenerhebung folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Nürnberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Erforderlichkeit der Datenangabe

Seit 1991 wird Erziehungsberatung in der Bundesstatistik der Kinder- und Jugendhilfe in einer Einzelfallstatistik erfasst. In der Statistik der Jugendhilfe wird jeweils der einzelne junge Mensch oder das Kind erfasst, für den eine Hilfe (Erziehungs- oder Familienberatung) stattfindet. Es ist aber auch möglich, eine anonyme Beratung in Anspruch zu nehmen.